

Inhaltsverzeichnis

Nginx Proxy Manager	3
Voraussetzungen:	3
VM/RPI:	3

Nginx Proxy Manager

Die Synology bringt zwar einen ReverseProxy mit, aber der NPM bietet einige Vorteile z.b. das man seine Subdomains nur an einer Stelle verwaltet inkl. der Zertifikate, man kann HTTPS einfacher erzwingen und es zeigen die offenen Ports nicht auf die Synology sondern auf einen Container (Sicherheit). Deshalb ist hier nur der Installationsschritt für VM und RPI drin.

Voraussetzungen:

Wer noch keine Domain hat die er mit DynDNS nutzen kann sollte mal bei <https://www.do.de/> gucken.
Eine Domain die auf den Router zeigt
Port 80/443 werden vom Router zum NPM weiter geleitet

Als erstes legen wir die Laufwerke an.

VM/RPI:

```
mkdir /syno/nginx
mkdir /syno/nginx/data
mkdir /syno/nginx/data/letsencrypt
mkdir /syno/nginx/data/mysql
```

nun öffnen wir den Portainer und legen einen Stack an

Name: nginxproxymanager

```
version: '3'
services:
  app:
    image: 'jc21/nginx-proxy-manager:latest'
    network_mode: bridge
    ports:
      - '80:80'
      - '81:81'          //das ist der Port worüber die Verwaltungsoberfläche
                           aufgerufen wird, die erste Zahl kann nach eigenem Wunsch geändert werden
      - '443:443'
    environment:
      - DB_MYSQL_HOST=db
      - DB_MYSQL_PORT=3306
      - DB_MYSQL_USER=npm           //muss geändert werden muss dann aber
                                      auch unten unter mysql angepasst werden
      - DB_MYSQL_PASSWORD=npm       //muss geändert werden muss dann aber
                                      auch unten unter mysql angepasst werden
      - DB_MYSQL_DATABASE=npm       //muss geändert werden muss dann aber
                                      auch unten unter mysql angepasst werden
    volumes:
```

```
- /syno/nginx/data:/data
- /syno/nginx/data/letsencrypt:/etc/letsencrypt
healthcheck:
  test: ["CMD", "/bin/check-health"]
  interval: 10s
  timeout: 3s
  restart: unless-stopped
db:
  image: 'yobasystems/alpine-mariadb:latest'
  network_mode: bridge
  environment:
    MYSQL_ROOT_PASSWORD: 'npm' //das Root-PW für die DB, es sollte
entsprechend sicher gewählt werden
    MYSQL_DATABASE: 'npm'      //siehe oben
    MYSQL_USER: 'npm'         //siehe oben
    MYSQL_PASSWORD: 'npm'     //siehe oben
volumes:
- /syno/nginx/data/mysql:/var/lib/mysql
restart: unless-stopped
```

Die Passwörter (es darf kein \$ im Passwort sein), der User und der DB Name kann geändert werden, also alles wo im Code npm steht.

Danach lässt sich der NPM mit

<http://192.168.x.y:81>

aufrufen.

Die Standard Anmeldung lautet

Email: admin@example.com
Password: changeme

Diese sollten sofort geändert werden nach der ersten Anmeldung

Die eigenen Host (Subdomains) lassen sich nun unter Proxy Hosts hinzufügen.

From:
<https://nas-wiki.hundacker.eu/> - **NAS-Wiki**

Permanent link:
<https://nas-wiki.hundacker.eu/doku.php/virtual/docker/npm>

Last update: **16.11.2024 13:56**

